

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1914-1915**

10.6.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 10. Juni 1915.

65. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Der Trompeter von Säckingen

Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel. Mit außerordentlicher teilweiser Benutzung der Idee und einiger Originalmotive aus J. Victor v. Scheffels Dichtung von Rudolf Bunge.

Musik von Victor G. Kessler.

Kassatische Leitung: Georg Hofmann.

Symphonische Leitung: Peter Damas.

Personen des Vorspiels:

Erster Kirchhof, Stad. jur.	Jan van Goeken.
Comodin, Leutnantstrompeter und Werber	Joh. Wehler.
Der Haushofmeister der Kurfürstin von der Pfalz	Hans Duffard.
Der Rektor magnificus der Heidelberger Universität	Joh. Dand.
Verdächtige und Werber, Studenten, Frau Hebele, Kellertochter.	

Ort der Handlung: Das Heidelberger Schloß. Zeit: Während der letzten Jahre des 17. Jahrhunderts.

Personen der Oper:

Der Herr von Schönau	Hans Keller.
Marie, dessen Tochter	Grete Jäger.
Der Graf von Wildenstein	Joh. Dand.
Desseu geliebte Gemahlin, des Freiherrn Schwägerin	Marie Josef-Lomisch.
Damian, des Grafen Sohn aus zweiter Ehe	Josef Joller.
Erster Kirchhof	Jan van Goeken.
Comodin	Joh. Wehler.

Hilfsmädchen und Burden, Bürger und Bürgerinnen von Säckingen, Hauptwirth Bauer, Boll, Dechant und Kaplan, Pflegermeister und Ratsherren von Säckingen, Kirch-Schiffen und Uebervand des Hofstaats, Verdächtige. Die Wittin von „Goldenen Hagen“ in Säckingen, Dorfmußkanten.

Ort der Handlung: In und um Säckingen. Zeit: 1690.

Länge: Im 1. Akt: Bauerntanz
Im 2. Akt: Rai-Jodelle } eingeleitet von Paula Hillegri-Dege.

Personen des Ballets und des Juges beim Waldfeste:

Der König Wal.	Lina Gölzer.
Prinzessin Waldstern	Lisa Westend-Geiger.
Prinz Waldmeister	Nikola Hillegri.

Hilfsmädchen, Knechte.

Bogen	Markgräfin, Kube, Schatzkammer.
Blinder und Scherzmann.	Der Feinschmecker mit zwei Weibern.
Blinder.	Der Koch mit Gefolge.
Der Vater Rhein; Kain und Stein.	Spanischer Ritter mit Dame.
Küchenmeister, Viehfräulein, Steinberg.	Der Mann mit dem Hater.
Johannsbauer, Tambourant, Harzdrummer.	Knecht und Mädchen.
Knecht, Hofschänker, Förster.	Landknecht.
Jäger.	Schloßwächter, Diener.

Große Pause nach dem ersten Akte (etwa 8 Min.)

Ort der Handlung: Das Heidelberger Hoftheater, Karlsruhe.



Bekanntmachungen.

Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: nach **zehn** Uhr.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze.

Ballen-Trom-	I. Akt. 6.40 —	Parterre-Logen	I. Akt. 3.40 50	4. Rang Mitte	I. Akt. 1.40 20
besten	II. . 5.40 —	II. . 3.40 —	II. . 1.40 50	II. . 1.40 50	
Besten-Trom-	I. . 4.40 —	Borchste	I. . 4.40 —	4. Rang Seite	I. . 1.40 50
besten	II. . 3.40 50	II. . 3.40 —	II. . 3.40 —	II. . 1.40 50	
Logen 1. Rang	I. . 5.40 —	2. Rang Seite	I. . 3.40 —	2. Rang Sitzplatz	I. . 2.40 —
II. . 4.40 —	II. . 2.40 50	II. . 2.40 50	II. . 2.40 50	3. Rang Seite Sitzplatz	II. . 1.40 50
Ballen	I. . 5.40 —	3. Rang Mitte	I. . 2.40 50	4. Rang Mitte Sitzplatz	II. . 1.40 50
II. . 4.40 —	II. . 2.40 —	II. . 2.40 —	II. . 2.40 —	4. Rang Seite Sitzplatz	II. . 1.40 50
2. Rang Mitte	I. . 4.40 —	4. Rang Seite	I. . 1.40 50		
II. . 3.40 50	II. . 3.40 50	II. . 1.40 20			

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Krank: Josef Marz, Gisella Teres.

Die Umkleekabine von Herren über Seiten nicht vorbehalten. Eintragskarten werden nur bei Eintritt übergeben.

Im den Kassen wird nur abgekühtes Geld angenommen.

Der Zutritt wird unbeschränkt nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskarten werden nur bei Eintritt bis zur nächsten Pause verwendet. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch das Sitzen an die Abgänge anschließende Orchesterplätze nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu stören.

Das Rauchen im Hoftheater und das Beweisen desselben mit fremden Zigaretten o. d. ist verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Retourengegenstände zu sammeln.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vestibüle (Kassierhaus) aufhalten.

Handbücher sind beim nächsten Billetschalter abzugeben. Über die Handbücher befindet sich eine weitere Aufklärung in der Vestibüle. Die Handbücher können von den Eigentümern auf dem Handbuchen des Hoftheaters während von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für die Handlung von Holzjungen steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angewiesen ist der Preis für Sperrlich I. Abteilung.)

Freitag, den 11. Juni: **B. 63.** Mittelpreise. **Das Musikantennädel.** Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Samstag, den 12. Juni: **A. 66.** Kleine Preise. **Flachsmann als Erzieher.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3. A.)

Sonntag, den 13. Juni: **C. 64.** Große Preise. **Die Meisterfinger von Nürnberg.** Anfang 5 Uhr. (4. A. 50 Pf.)

Montag, den 14. Juni: **B. 64.** Kleine Preise. **Der Hochtourist.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3. A.)

Waldstadt, Karlsruhe.